

## Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige, Freunde und Interessierte,

Die Diagnose Krebs ist eine Schocknachricht. Angst und Ohnmacht erscheinen zunächst als übermächtige Gegner, die nicht bezwungen werden können. Durch gezielte Unterstützung vor, während und nach der Behandlung gewinnen Hoffnung und Zuversicht wieder die Oberhand. Mut kommt auf und das LICHT am Ende des Tunnels ist wieder zu sehen.

Beim OnkoLogischen Patientenkongress SaCHsen-Anhalt (LICHT), welcher im Rahmen der Nationalen Dekade gegen Krebs von der Deutschen Krebshilfe gefördert wird, möchten wir den Weg gemeinsam mit Ihnen und Ihren Lieben gehen. Mit spannenden Vorträgen, Workshops und Sprechstunden zu den unterschiedlichsten Themen rund um die Erkrankung Krebs bietet der Kongress eine Plattform zum Austausch untereinander und mit den an der Behandlung Beteiligten.

Ein buntes Rahmenprogramm mit Informationsständen, Live-Musik, Bastelangeboten und kostenfreier Verpflegung wird die Veranstaltung abrunden.

Wir freuen uns, Sie am 14.09.2024 in der malerisch gelegenen Christlichen Akademie Halle an der Giebichensteinbrücke, direkt an der Saale, herzlich begrüßen zu dürfen.

### OnkoLogischer Patientenkongress SaCHsen-Anhalt (LICHT)

Samstag, 14. September 2024 von 08.30 bis 18.00 Uhr

Förderer: Deutsche Krebshilfe  
Ort: Christliche Akademie für Gesundheits- und  
Pflegeberufe Halle gGmbH  
Fährstraße 6, 06114 Halle (Saale)

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Für das leibliche Wohl (Kaffee, Kuchen, Grillbuffet) ist gesorgt. Zur Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich.

## PROGRAMM VORMITTAGS

08:30 - 12:15 Uhr

### TAGUNGSGEBÄUDE (VORTRÄGE)

08:30 Uhr **Registrierung, Austeilen der Goodie Bags**

09:00 Uhr **Eröffnung: Grußwort**

Videobotschaft Gerd Nettekoven (Vorstandsvorsitzender Deutsche Krebshilfe), Petra Grimm-Benne (Ministerin für das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung), Prof. Dr. Heike Kielstein (Dekanin d. Medizinischen Fakultät d. MLU)

09:40 Uhr **Hätte ich das mal früher gewusst.**

Sven Weise (Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e.V.)

10:00 Uhr **Was ist personalisierte Medizin?**

Dr. Sonja Hiemer  
(Krukenberg-Krebszentrum Halle)

10:30 Uhr **Warum ist die Teilnahme an einer Studie sinnvoll?**

Dr. Susann Schulze  
(Krukenberg-Krebszentrum Halle)

11:00 Uhr **Kaffeepause**

11:15 Uhr **Der Krebs ist weg. Was bleibt, ist die Angst.**

Dipl. Psych. Franziska Jockel (Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e.V.)

11:40 Uhr **Unterstützung beim beruflichen Wiedereinstieg - mit Lotsen durch den Dschungel des Sozial- und Arbeitsrechts**

Prof. Dr. Katja Nebe (Juristische Fakultät MLU)

11:55 Uhr **Hilfe durch Selbsthilfe: Warum in eine Selbsthilfegruppe?**

Elke Cario (BRCA-Netzwerk),  
Armin Dadgar (MPN-Netzwerk)

12:15 Uhr **Mittagspause**

## PROGRAMM NACHMITTAGS

13:30 - 16:15 Uhr

### TAGUNGSGEBÄUDE (WORKSHOP)

13:30 Uhr **Herzkissen nähen / Handarbeiten**

### RAUM 1 (SPRECHSTUNDEN)

13:30 Uhr **Sprechstunde  
Brust-/Gynäkologische Tumore**

14:15 Uhr **Sprechstunde Kopf-Hals-Tumore**

15:00 Uhr **Sprechstunde endokrine Tumore**

15:45 Uhr **Sprechstunde Sarkome**

### RAUM 2 (SPRECHSTUNDEN)

13:30 Uhr **Sprechstunde Hämatookologie**

14:15 Uhr **Sprechstunde Neuroonkologie**

15:00 Uhr **Sprechstunde Gastrointestinale Tumoren**

15:45 Uhr **Sprechstunde Uroonkologie**

### RAUM 3 (SPRECHSTUNDEN)

13:30 Uhr **Sprechstunde Haut-Tumore**

14:15 Uhr **Sprechstunde  
Schwerpunkt Stomatherapie**

15:00 Uhr **Sprechstunde Lungen-Tumore**

15:45 Uhr **Sprechstunde Komplementärtherapie**

### RAUM 4 (SPRECHSTUNDEN UND WORKSHOP)

13:30 Uhr **Männerrunde (WORKSHOP)**

14:15 Uhr **Angebote für Angehörige**

13:30 - 16:15 Uhr

15:00 Uhr **Kinder sind keine kleinen Erwachsenen  
(Besonderheiten in der Kinderonkologie)**

15:45 Uhr **Langzeitüberleben (Nebenwirkungen,  
Familienplanung nach Krebs)**

### RAUM 5 (WORKSHOPS)

13:30 Uhr **Aromatherapie**

14:15 Uhr **Aromatherapie**

15:00 Uhr **Yoga, Meditation und Achtsamkeit**

15:45 Uhr **Yoga, Meditation und Achtsamkeit**

### RAUM 6 (WORKSHOPS)

13:30 Uhr **Schminktipp (Augenbrauenkorrektur)**

14:15 Uhr **Hautpflege**

15:00 Uhr **Tücherbinden**

15:45 Uhr **Progressive Muskel-  
entspannung (PMR)**

### RAUM 7 (WORKSHOPS)

13:30 Uhr **Sport und Bewegung**

14:15 Uhr **Sport und Bewegung**

15:00 Uhr **Gesunde Köstlichkeiten – die  
Ernährungswerkstatt**

15:45 Uhr **Gesunde Köstlichkeiten – die  
Ernährungswerkstatt**

## PROGRAMM

16:30 - 17:30 Uhr

### TAGUNGSGEBÄUDE (VORTRÄGE)

16:30 Uhr **Digitale Erfassung der Lebensqualität in der Strahlentherapie**  
Dr. Jörg-Andreas Müller (UKH)

16:45 Uhr **ENABLE: Digitale Versorgung von Patientinnen mit Mammakarzinom**  
Kathleen Schüler (UKH)

17:00 Uhr **Podiumsdiskussion**  
Prof. Dr. Haifa Kathrin Al-Ali  
(Krukenberg-Krebszentrum Halle),  
Prof. Dr. Gerhard Behre  
(Städtisches Klinikum Dessau),  
Ulrike Nitschke  
(Krankenhaus Martha-Maria  
Halle-Dölau gGmbH),  
Sandra Radon  
(Krukenberg-Krebszentrum Halle),  
Simone Pareigis  
(Selbsthilfegruppe Leukämie und  
Lymphome Halle)

17:30 Uhr **Ausblick/Verabschiedung**  
Prof. Dr. Haifa Kathrin Al-Ali  
(Krukenberg-Krebszentrum Halle)

## ANMELDUNG UND KONTAKT

Zur Anmeldung benötigen wir bitte folgende Informationen von Ihnen: **Name, Vorname**

Universitätsklinikum Halle  
Krukenberg-Krebszentrum Halle  
Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle (Saale)

**E-Mail:** onkologischer-patientenkongress@uk-halle.de

**Telefon:** 0345 557 7722 (Mo-Fr 08:00 - 14:00 Uhr)  
**Fax:** 0345 557 7721

**Anmeldung auf der Homepage des KKH's:**  
[www.umh.de/patientenkongress](http://www.umh.de/patientenkongress)

### VERANSTALTUNGORT

Christliche Akademie für Gesundheits-  
und Pflegeberufe Halle gGmbH  
Fährstraße 6, 06114 Halle (Saale)

#### Anfahrt zum Veranstaltungsort

Sie erreichen die Akademie mit ÖPNV:

1. Straßenbahn Linie 7 (Hauptbahnhof - Richtung Kröllwitz)
2. Straßenbahn Linie 8 (Marktplatz - Richtung Trotha). Haltestelle Burg Giebichenstein. Zu Fuß zwei Minuten bis zur Christlichen Akademie.

Eine genaue Wegbeschreibung zur Anfahrt mit dem PKW finden Sie auf der Homepage der Christlichen Akademie: [www.cagp.de/kontakt/anreise](http://www.cagp.de/kontakt/anreise)

Ein Teil der Räumlichkeiten ist barrierefrei zu erreichen, eine Behindertentoilette ist vorhanden. Der Besuch der Veranstaltung sowie Speisen und Getränke sind kostenfrei.

## VERANSTALTER

UM:|H UNIVERSITÄTSMEDIZIN  
HALLE

KRUKENBERG  
KREBSZENTRUM HALLE  
UNIVERSITÄTSKLINIKUM HALLE (SAALE)

UKH  
Universitätsklinikum  
Halle (Saale)

Medizinische Fakultät  
der Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg

## PARTNER

AMBULANTES  
KINDER- UND  
JUGENDHOSPIZ  
HALLE



KLING  
DUSCHE

AMEOS



Carl-von-Basedow  
KLINIKUM  
Saalekreis gGmbH

FSH  
Frauen Selbsthilfe  
Krebs  
mutig. laut. aktiv.



Der Wünschewagen  
Letzte Wünsche wagen



STÄDTISCHES  
KLINIKUM  
DESSAU

BRCA-Netzwerk e.V.  
Hilfe bei familiären Krebserkrankungen

SACHSEN-ANHALTISCHE  
KREBSGESELLSCHAFT E.V.

HARZKLINIKUM  
Dorothea Christiane Erxleben



ASKLEPIOS  
KLINIK WEISENFELS

mpn-netzwerk.de  
e.V. Selbsthilfeforem für Betroffene von  
Myeloproliferativen Neoplasien



- Kerstin Bünemann (PaNK – Positive aktive Nachsorge (nach, mit) Krebs)
- Prof. Dr. Jens Büntzel (Südharz Klinikum Nordhausen gGmbH)
- Doris Frensel (Tulpe e.V. Verein zur Betreuung und Hilfe für Gesichtsversehrte)
- Karoline Kindlein (Kosmetikerin Halle)
- Anett Krziwanie (Hämatologisch-onkologische Gemeinschaftspraxis Halle)
- Prof. Dr. Katja Nebe (Juristische Fakultät MLU, Interdisziplinäres Wissenschaftliches Zentrum Medizin – Ethik – Recht)
- Carola Schönau (FSH Krebs Sachsen-Anhalt e.V., Gruppe Hettstedt)
- Roberto Stolte (Deutsche ILCO e.V., Gruppe Halle)
- Dipl.-Päd. Marie-Christin Strepp (Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutin Bitterfeld-Wolfen)



Angst beginnt im Kopf.  
Mut auch!

Sandy Taikyu Kuhn Shimu

14. September 2024  
von 08.30 bis 18.00 Uhr  
in der Christlichen Akademie Halle

ONKOLOGISCHER  
PATIENTENKONGRESS  
SACHSEN-ANHALT (LICHT)

NATIONALE  
DEKADE  
GEGEN KREBS  
UNTERSTÜTZER

EINE INITIATIVE VOM  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

gefördert durch  
Deutsche Krebshilfe  
HELFFEN. FÖRSCHEIN. INFORMIEREN.